

# RS Vwgh 1998/1/20 94/05/0161

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.01.1998

## **Index**

L37153 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Niederösterreich

L81703 Baulärm Umgebungslärm Niederösterreich

L82000 Bauordnung

L82003 Bauordnung Niederösterreich

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

AVG §52;

BauO NÖ 1976 §120 Abs3;

BauRallg;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie VwGH E 1992/10/13 92/05/0064 3

## **Stammrechtssatz**

Die Frage, ob das Bauvorhaben zur bestehenden Bebauung in einem auffallenden Widerspruch steht, ist eine Rechtsfrage, die von einem dem Verfahren beigezogenen Sachverständigen nicht endgültig beantwortet werden kann. Dies gilt auch für den für diese Beurteilung heranziehenden Bezugsbereich, also die Abgrenzung jenes Gebietes, das als Maßstab für die Beurteilung des auffallenden Widerspruches heranzuziehen ist.

## **Schlagworte**

Planung Widmung BauRallg3Baubewilligung BauRallg6Sachverständiger Erfordernis der Beziehung Techniker Bautechniker Ortsbild LandschaftsbildGutachten rechtliche Beurteilung

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1998:1994050161.X06

## **Im RIS seit**

11.07.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

06.08.2009

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)